

 Faxantwort :: [089] 63 808-290

ABSENDER

An der 18. Fachtagung des Forums Medienpädagogik der BLM am 22. November 2012

NAME

VORNAME

EINRICHTUNG / TÄTIGKEIT

TELEFON / E-MAIL

DATUM

UNTERSCHRIFT

Von Beatz, Sounds und Clips

Musik in der Lebenswelt Jugendlicher

nehme ich gerne teil.

Die Anmeldung ist auch per E-Mail möglich:
medienpaedagogik@blm.de

Ich benötige eine Teilnahmebestätigung ja nein



Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur BLM

■ vom Hauptbahnhof:

U-Bahn U5 bis Haltestelle Neuperlach-Zentrum

■ vom Ostbahnhof:

Buslinie 55 bis Haltestelle Wilhelm-Hoegner-Straße

■ vom Flughafen:

S-Bahn S8 bis Ostbahnhof, dann Buslinie 55 bis Wilhelm-Hoegner-Straße *oder* U5 bis Neuperlach-Zentrum

Mit dem Auto zur BLM

- aus der Innenstadt über Ständlerstraße an der Abfahrt Quiddestraße/Heinrich-Lübke-Straße rechts ab

Veranstalter

Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)
Heinrich-Lübke-Straße 27 | 81737 München
Tel.: [089] 63808-261 | Fax: [089] 63808-290
medienpaedagogik@blm.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Die vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Die Fachtagung wurde nach Prüfung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in das Fortbildungsportal FIBS aufgenommen. Eine Freistellung vom Unterricht kann erteilt werden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnehmeranzahl auf 120 begrenzt ist. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Leitung

Heinz Heim
Verena Weigand

Organisation

Lina Reisel

Gestaltung

neu.gierig, Büro für Gestaltung

VON BEATZ, SOUNDS UND CLIPS

Musik in der Lebenswelt Jugendlicher

22. November 2012 | 10.30 Uhr | BLM



BLM

BLM

18. FACHTAGUNG
DES FORUMS
MEDIENPÄDAGOGIK
DER BLM

Von Beatz, Sounds und Clips

Musik in der Lebenswelt Jugendlicher

Sehr geehrte Damen und Herren,

kein anderes Medium lässt jugendliche Herzen höher schlagen als ein cooler Beat. Musik ist Statement und Unterhaltung zugleich. Jede Jugendkultur hat ihren eigenen Sound: Musik dient der Identitätsfindung, Selbstdarstellung und Abgrenzung von anderen. Doch nicht immer werden die richtigen Töne getroffen. So ist es wichtig, sich auch mit pädagogisch herausfordernden Aspekten wie Rechts-Rock und Porno-Rap oder Musik-Castingshows und die oft überzogene Hoffnung von Heranwachsenden auf eine Karriere als Casting-Popstar auseinanderzusetzen.

Neue Abspielmöglichkeiten wie Handy und Internet haben Zugang und Nutzung von Musik verändert. Im Netz ist der gewünschte Song immer nur einen Klick entfernt. Videoportale laden dazu ein, Clips mit Musik hochzuladen. Unsicherheiten in Bezug auf Urheberrechts- und Nutzungsfragen begleiten diese Entwicklung.

Musik ist aber allem voran ein Türöffner, um Jugendliche zu erreichen. Laut der JIM-Studie 2011 ist für 90 % der Jugendlichen „Musikhören“ die wichtigste Medienbeschäftigung. Dieses Interesse gilt es aufzugreifen und Musik in die Bildungsarbeit miteinzubeziehen. Die Bandbreite von Musikstilen und die unterschiedlichen Produktionsmöglichkeiten bieten hierfür eine vielfältige Basis.

Die diesjährige Fachtagung des Forums Medienpädagogik der BLM „Von Beatz, Sounds und Clips – Musik in der Lebenswelt Jugendlicher“ vermittelt Einblicke in jugendliche Nutzungsgewohnheiten und thematisiert Wahrnehmungsprozesse. Vorträge zu aktuellen wissenschaftlichen Befunden und medienpädagogischen Aktivitäten geben Anregungen und konkrete Handlungsempfehlungen für die pädagogische Praxis. Begleitend dazu bieten eine Ideenbörse und Informationsstände die Möglichkeit, das Tagungsthema weiter zu vertiefen.

Ich lade Sie herzlich zur 18. Fachtagung des Forums Medienpädagogik ein und hoffe, Sie in der BLM begrüßen zu dürfen.



Siegfried Schneider
Präsident der BLM

Das Programm

Donnerstag | 22. November 2012

10.30 **Grußwort**

Siegfried Schneider

Vorsitzender des Forums Medienpädagogik
und Präsident der BLM, München

10.40 **Key Note: Musik im Alltag von Jugendlichen und ihr Stellenwert für die Persönlichkeitsentwicklung**

Prof. Dr. Dagmar Hoffmann

Professorin für Medien und Kommunikation,
Universität Siegen, stellvertretende Vorsitzende der
Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunika-
tionskultur (GMK)

Musik hören, sehen und verstehen

11.10 **Mood-Management – Wirkung von Musik in Filmen und Computerspielen**

Marco Hertenstein

Dozent am Institut für Musikpädagogik,
Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) und der
Hochschule für Musik und Theater, München,
freischaffender Komponist

11.30 **Musikvideoclips – Rezeption und Selbstdarstellung Jugendlicher**

Björn Dornbusch

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut
für Musiktheater, Universität Bayreuth

Musik als pädagogische Herausforderung

11.50 **Rechts-Rock und Porno-Rap**

Prof. Dr. Gabriele Hofmann

Direktorin des Instituts der Künste und Professorin
für Musik und ihre Didaktik, Pädagogische Hoch-
schule Schwäbisch Gmünd

12.10 **Musik-Castingshows und Stereotypisierung am Beispiel von „Deutschland sucht den Superstar“**

Dr. Maya Götz

Leiterin des Internationalen Zentralinstituts für das
Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI), München

12.30 **Mittagspause (Buffet)**

Ideenbörse und Informationsstände im Foyer

Exkurs

13.45 **Urheberrecht und Musik**

Dr. Kristina Hopf

Kommission für Jugendmedienschutz der Landes-
medienanstalten (KJM-Stabsstelle), München

Musik selber machen

14.10 **Musikalische Apps – Musikmachen auf iPhone, iPad und Co.**

Michael Krebs

Lehrbeauftragter am Institut für Musikpädagogik,
Universität der Künste (UdK), Berlin, Musik- und
Medienpädagoge

14.30 **Wie funktioniert ein Jugendradiosender? Einblicke am Beispiel von „Junge Talente“ auf egoFM**

Elke Michaelis

Mitarbeiterin des Medienzentrums München
Claudia Dechant
Mitarbeiterin des Medienzentrums Parabol e.V.,
Nürnberg

14.50 **Kaffeepause Ideenbörse und Informationsstände im Foyer**

16.00 **Ende der Veranstaltung**

Moderation

Dr. Erich Jooß

Vorsitzender des Medienrats der BLM,
München